

Stephan Köhl wird ab Herbst der neue Geschäftsführer des Tourismusverbandes Bad Ischl sein

„Bad Ischl und die Seen und Berge des Salzkammergutes sind für mich die kontrastreichste und lebenswerteste Region Europas“ so der 1964 in München geborene Tourismusprofi.

„Für mich das klare Zentrum der spannendsten Region Österreichs. Nirgendwo anders sind mehr Natur- und Kultur-Schönheiten auf engstem Raum vereint. Das kaiserliche Flair von Bad Ischl, die Hotellerie, die Therme, der florierende Einzelhandel, die wunderbaren Veranstaltungen und die gelebten Traditionen sind einfach einzigartig im Alpenraum“ freut sich Stephan Köhl auf die neue Herausforderung in Bad Ischl. Zu den für Bad Ischl wichtigen Themen wie Gesundheits-Tourismus, Tagungs-Tourismus oder das Thema Salz konnte Köhl an seinen bisherigen Stationen viel Erfahrung sammeln.

Nach der Pressekonferenz besuchte Köhl auch gleich die Büroräumlichkeiten des Tourismusverbandes in der Trinkhalle und lernte einen Teil seines neuen Teams kennen, welches ihn zur Begrüßung mit einem Zaunerstollen überraschte.

Wann genau Stephan Köhl seinen neuen Job in der Kaiserstadt antreten wird entscheidet der Gemeinderat von Bad Wildbad in den nächsten Wochen, da er aktuell noch in einem aufrechten Dienstverhältnis ist.

Lebenslauf Stephan Köhl

Nach einem Betriebswirtschafts-Studium an der Uni Passau und der TU Berlin (mit Auslandssemestern in Lissabon und Dublin) und seinem Abschluss als Dipl.-Kfm. der TU Berlin kam Köhl nach Wien um dort das Medienzentrum aufzubauen wo er insgesamt 15 Jahre im Online-Bereich tätig war.

2007 wechselte Köhl dann in die Tourismus-Branche und war zunächst als Marketingleiter und kurz darauf als Geschäftsführer der Wilder Kaiser Tourismus-Marketing im Tiroler Unterland tätig. Ab 2009 war Köhl 7 Jahre als Geschäftsführer der Berchtesgadener Land Tourismus für 15 Orte im Landkreis BGL verantwortlich. In dieser Zeit konnte er mit seinem Team eine deutschlandweit führende Online- und Social Media-Kommunikation aufbauen.

Aktuell ist Köhl (nach einem kurzen Intermezzo am Tegernsee) seit 2 Jahren im königlichen Staatsbad Bad Wildbad zwischen Stuttgart und Baden-Baden. *„Es war für mich sehr spannend, eine völlig andere Form des Tourismus in Baden-Württemberg zu erleben. Einen jungen und sehr Investoren-freundlicher Bürgermeister, in Verbindung mit neu gebauten Tourismusattraktionen wie dem Baumwipfelpfad oder der neuen Hängebrücke und ganz andere Zielgruppen als ich sie bisher im Alpenraum erlebt habe“* so der angehende Geschäftsführer. Köhl unterrichtet zudem seit über 25 Jahren an Unis und Fachhochschulen in Österreich, aktuell an der FH Salzburg und am IMC Krems.